

Musik beginnt mit der „Kantele“

Jubiläumskonzert der Schüler zum 25-jährigen Bestehen der Musikschule Owen

Owen. Beim Schüler-Jubiläumskonzert der Musikschule Owen war der Herzog-Konrad-Saal trotz des guten Wetters so gut gefüllt, dass sich die Besucher auch im Foyer drängten. Solch einen Andrang hätte sich die Gründungsvorsitzende Marie-Luise Ritter vor 25 Jahren wohl nicht erträumen lassen. Nach der Begrüßung durch Bürgermeisterin Verena Grötzinger konnte das Musikschul-leiter-Duo Heidi Vogel und Martin Hermann zusammen mit dem Kollegium dem begeisterten Publikum ein wahres Füllhorn an abwechslungsreichen Programmen bieten.

Freundlich und humorvoll führte Professor Dr. Christoph Ulrich, der neue Vorsitzende der Musikschule Owen, durch das gut zweistündige Geschehen. Das zwei Hälften umfassende Programm gab großen Raum für die Kleinsten der Musikschule. Was Heidi Vogel liebevoll mit den Kindern der Musikalischen Früherziehung einstudiert hatte, war einfach bezaubernd. Nicht zuletzt deswegen, weil in Owen auf die herkömmlichen Glockenspiele verzichtet wird. Hier spielen die Kinder auf einer Art Zither, der sogenannten „Kantele“ aus Finnland, mit fünf stimmbaren Saiten. Das Besondere dieses Instruments ist, dass damit sowohl das Melodie- als auch das Harmoniespiel möglich ist. „Ee Lee illallei“ – „Lalalalaaa“, so fröhlich begann der Nachmittag.

Wie es nach der Früherziehung weitergehen kann, zeigte eine span-

nende Folge von Musikstücken für Blockflöten, E-Gitarre mit Gesang, Euphonien, Hörnern, zwei- und vierhändig gespieltes Klavier, Oboe, Posaunen, Trompeten und Violinen. Alles rundum fein und prima vorge-tragen. Aus Platzgründen kann hier keine Aufzählung und Bewertung für jeden Beitrag erfolgen. Zu erwähnen ist, dass an der Musikschule Owen 200 Schüler Instrumente lernen, mit steigender Tendenz. Das liegt nicht

zuletzt an der Zusammenarbeit mit Musikverein und Posaunenchor. So war es auch kein Wunder, dass viele Blechbläserbeiträge im Programm zu hören waren.

Dankesworte von Christoph Ulrich und seinem Stellvertreter Sven Neuffer gingen an das beteiligte Kollegium, bestehend aus Heidi Vogel (Musikalische Früherziehung, Violine, Schulleitung), Martin Hermann (Blockflöte, Schulleitung), Clarissa

Hettenbach (Oboe, Klavier), Noemi May (Klavier), Edgar Mueller-Lechermann (Klavier), Johannes Stortz (Posaune, Euphonium), Eduard Funk (Horn, Trompete) und Heiner Winter (Gitarre). Besonderer Dank ging an Christel Marwitz. Sie war zwölf Jahre lang Kassenführerin der Musikschule. Ihre Arbeit hat Katja Miller im Oktober übernommen.

Beendet wurde der konzertante Reigen vom Vorstufenorchester und

der Jugendkapelle des Musikvereins unter der Leitung von Daniela Hofmann. Nach „Smoke on the Water“ verabschiedeten sich alle Kinder vereint mit der Jugendkapelle mit „Tschüss und ciao“ vom herzlich applaudierenden Publikum. Gespannt sein kann man nun auf das Lehrer-Jubiläumskonzert, das am 8. November im Katholischen Gemeindehaus Owen um 19 Uhr beginnt. js



Mit sichtlichem Spaß präsentierten auch die Kleinsten beim Schüler-Jubiläumskonzert der Musikschule Owen ihr musikalisches Können.